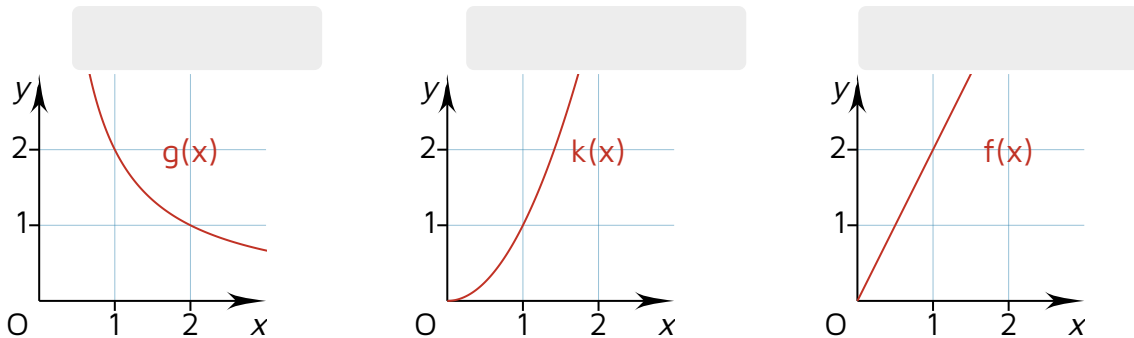
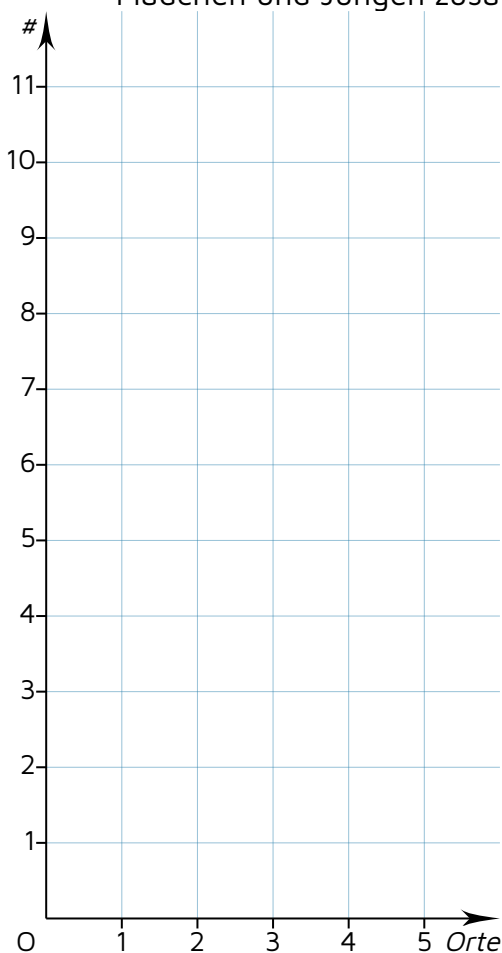


- ① Ordne die Begriffe „proportional“ (p), „antiproportional“ (ap) und „weder noch“ (wp) den Graphen zu. / 3



- ② In einer 5. Klasse wurden die Schülerinnen und Schüler befragt, in welchen Ländern sie im Urlaub waren. Leider war Clemens ungeschickt, denn Wassertropfen (⊗) „löschten“ manche Angaben. / 9

- a) Bestimme die fehlenden Werte in der Tabelle.
 b) Bestimme die Anzahl der Schülerinnen und Schüler in der Klasse.
 c) Erstelle mit den Angaben zu den Urlaubsorten ein Säulendiagramm (jeweils Mädchen und Jungen zusammen)



	Jungen	Mädchen	Σ
Spanien	6	⊗	11
Italien	4	4	8
Türkei	1	2	3
Deutschland	2	3	⊗
USA	1	1	2
Σ	14	⊗	

- ③ Überprüfe rechnerisch, ob die angegebenen Zuordnungen *proportional* sind. Begründe jeweils. / 6

4	8	3	5
12	24	9	14

36	18	27	63
4	2	3	7

- ④ Überprüfe rechnerisch, ob die angegebenen Zuordnungen *antiproportional* sind. Begründe. / 6

45	10	5	15
2	9	18	6

42	24	12	8
3	5	10	15

- ⑤ Bestimme rechnerisch die fehlenden Werte. / 6

Proportional

x	y
10	60
2	
	54
30	

Antiproportional

x	y
	30
36	10
9	
	6

- ⑥ Lisa hat ein Muffin-Rezept für 12 Personen. Für dieses Rezept benötigt sie 2700 g Mehl. / 6

- Für ihre kleine Runde haben sich 10 Personen gemeldet. Wie viel Mehl benötigt sie?
- Eine Freundin brachte noch Mehl mit, so dass 900g Mehl zur Verfügung stehen. Für wie viele Personen reicht dies?

- ⑦ Bäcker Manni erhält aus einer Teigmenge seine 180 Brote im XXL-Format mit je 4 kg. / 3

Sein Lehrling Winni übernahm eine Schicht und kam bei gleicher Teigmenge auf 6 kg je Brot. Wie viele Brote konnten aus der Teigmenge gebacken werden?

- ⑧ Überprüfe durch das Zeichnen der Graphen, ob die angegebenen Zuordnungen proportional sind. Begründe! / 4

a)

x	1	2	4	6
y	12	6	3	2

b)

x	1	2	6	4
y	2	4	12	8

